

Gurktaler[®]

Aktiengesellschaft

HALBJAHRESFINANZBERICHT
FÜR DEN ZEITRAUM 1.4. – 30.9.2017

I. KENNZAHLEN

1. HALBJAHR PER 30. SEPTEMBER 2017

		Halbjahr per 30. September		Abweichung	
		2017	2016	Absolut	in %
Umsatz	TEUR	399	395	4	1,01
Betriebsergebnis	TEUR	182	171	11	6,43
Ergebnis nach Ergebnisanteilen anderer Gesellschafter	TEUR	1.398	1.505	-107	-7,11
Bilanzgewinn	TEUR	3.622	2.223	1.399	62,93
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	TEUR	-1	-1	0	-
Cashflow gesamt	TEUR	0	0	0	-
davon Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	TEUR	394	-27	-	-
MitarbeiterInnen (per 30.9)	Anzahl	3	3	0	-
MitarbeiterInnen (im Jahresdurchschnitt)	Anzahl	3	3	0	-
Vorzugsaktien per 30. September	Anzahl	750.000	750.000	-	-
Stammaktien per 30. September	Anzahl	1.500.00	1.500.00	-	-
Kurs Vorzugsaktien per 30. September	EUR	6,80	5,99	-	-
Kurs Stammaktien per 30. September	EUR	7,50	8,50	-	-

II. LAGEBERICHT

SEHR GEEHRTE DAMEN! SEHR GEEHRTE HERREN!

Nachfolgend finden Sie den Halbjahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018 der Gurktaler AG, die seit dem 8. Februar 2013 an der Wiener Börse notiert.

Das Wirtschaftswachstum im Euroraum lag im 2. Quartal 2017 mit 0,6 % über den Erwartungen. Die Prognosen für das Wirtschaftsjahr 2017 gehen von einem Wachstum von 2,1 % aus. Die Arbeitslosenquote im Euroraum befindet sich mit 9,2% auf dem Tiefststand seit 2009.

In Österreich wird sich der Konjunkturaufschwung des ersten Halbjahres 2017 auch im zweiten Halbjahr fortsetzen. Man erwartet ein Wirtschaftswachstum von 2,3 % für 2017.

Die deutsche Wirtschaft befindet sich ebenfalls im Aufschwung. Diese Entwicklung wird vor allem von der Inlandsnachfrage getragen. Das 2. Quartal 2017 konnte mit 0,6% Wachstum an die gute Entwicklung des Vorquartals anschließen. Für 2017 wird ein BIP-Wachstum von 2,0% prognostiziert.

Der Wirtschaftsausblick für Ungarn geht von einem realen BIP-Wachstum in Höhe von 3,2% für 2017 aus. Getragen wird diese Entwicklung von einem kräftigen Investitionsanstieg und dem robuste Exportwachstum (Quelle: OeNB).

Die positive Konjunktorentwicklung im Euroraum trug zu einer Aufwertung des EURO gegenüber dem US-Dollar, dem Schweizer Franken und dem Britischen Pfund bei.

Der Forint-Kurs hat sich 2017 stabil entwickelt. Man erwartet, dass der EUR/HUF Kurs im aktuellen Handelsbereich von rund 310 bleibt.

Unser Ziel ist es, weiterhin die Marken der Gurktaler AG weiterzuentwickeln und neue Marktchancen aufzuspüren und damit unsere Kompetenz im Kräutersegment zu verstärken. Mit diesen Zielen sehen wir dem 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2017/2018 mit Zuversicht entgegen.

UMSATZ

Die Umsatzerlöse aus der Verpachtung des operativen Geschäfts mit den Marken *Gurktaler Alpenkräuter*, *Leibwächter* und *Rosbacher* betragen im 1. Halbjahr des Wirtschaftsjahres 399 TEUR nach 395 TEUR bzw. 1,01 % zum Vorjahr.

Die Umsatzentwicklung des zugrundeliegenden, verpachteten Geschäfts zeigt nach 2 Quartalen ein leichtes Wachstum gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres, das insbesondere aus dem Inland und hier überwiegend von den Marken *Leibwächter* und *Rosbacher* herrührt. Beim Export entwickelte sich die Marke *Gurktaler* besonders gut.

Aufgrund der Dominanz des Weihnachtsgeschäfts in diesem Segment, kann zu diesem Zeitpunkt noch keine aussagekräftige Prognose zu den Umsätzen aus Verpachtung für das gesamte Wirtschaftsjahr gemacht werden.

ERGEBNIS

Das Betriebsergebnis betrug zum 30.9.2017 182 TEUR gegenüber 171 TEUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Der Gewinn vor Unternehmenssteuern unter Berücksichtigung des Gewinnanteils ging von 1.534 TEUR im Vorjahr auf nunmehr 1.425 TEUR zurück.

Einen wesentlichen Einfluss auf den Gewinnanteil der at Equity konsolidierten Unternehmen hat der Teilkonzern der Firma Zwack Unicum Nyrt.. Der Bruttoumsatz dieser Firma lag bei 10,6 Milliarden Ungarischen Forint und sank damit um 3,6 % gegenüber dem Vorjahr. Der Nettoumsatz bereinigt um Verbrauchssteuern lag unverändert zum Vorjahr bei 6,5 Milliarden Ungarischen Forint.

Der Spirituosenmarkt in Ungarn ist im Zeitraum April bis Juli mit +4,2 % leicht gewachsen. Bei den Premiumprodukten konnte man ein Wachstum von 5,8 % verzeichnen, der Konsum von Qualitätsprodukten war jedoch leicht rückläufig. Die Firma Zwack Unicum Nyrt. konnte mit ihrem Portfolio bei den Premium-Produkten ein Wachstum von 8,6 % erzielen. Vor allem der mit Jahresbeginn neu eingeführte *Zwack Unicum Riserva* entwickelte sich sehr gut. Die Marke *Kalinka Vodka* verzeichnete beachtliche Umsatzrückgänge, die auf Eindeckungskäufe im Vorjahr zurückzuführen sind.

Die Ertragsziffern aus dem operativen Bereich des 1. Halbjahres gingen insbesondere wegen des Eindeckungseffektes bei *Kalinka Vodka* erwartungsgemäß gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres in Summe um 18,8 % von HUF 1,3 Mrd. auf HUF 1,1 Mrd. zurück. Das Ergebnis nach Steuern von Zwack Unicum Nyrt. lag gemäß IFRS bei HUF 0,9 Mrd. nach HUF 1,0 Mrd. im Vorjahr.

Durch die Wichtigkeit des bevorstehenden Weihnachtsgeschäfts lassen sich derzeit noch keine Aussagen über das voraussichtliche Ergebnis zum Jahresende treffen, das jedoch durch den Eindeckungseffekt bei *Kalinka Vodka* voraussichtlich unter dem Ergebnis des Vorjahres zu liegen kommen wird.

Die Underberg GmbH & Co KG schloss das Wirtschaftsjahr 2016/2017 mit einem Gewinn ab. Der Ergebnisanteil an der Underberg GmbH & Co KG aus dem Wirtschaftsjahr 2016/2017 beträgt rund 569 TEUR nach TEUR -210 im Vorjahr und ist im Finanzergebnis enthalten.

Nach Ertragssteuern beträgt das Periodenergebnis der Gurktaler AG 1.398 TEUR im Wirtschaftsjahr 2017/2018 nach 1.505 TEUR im Vorjahr.

Der Bilanzgewinn kumulierte sich von 2.223 TEUR im Vorjahr auf nunmehr 3.622 TEUR.

VERMÖGENS- UND KAPITALSTRUKTUR

Das Eigenkapital zum Halbjahresstichtag 30.9.2017 betrug EUR 25,2 Mio. gegenüber EUR 24,0 Mio. zum Bilanzstichtag per 31.3.2017 sowie EUR 23,8 Mio. zum Vergleichszeitpunkt des Vorjahres. Die Gurktaler AG verfügt mit einer Eigenmittelquote von 91,6 % (86,8 % zum Bilanzstichtag per 31.3.2017 sowie 84,1 % per 30.9.2016) über eine solide Eigenmittelausstattung.

Die Bilanzsumme per 30.9.2017 belief sich auf EUR 27,6 Mio. Zum Bilanzstichtag per 31.3.2017 lag die Bilanzsumme bei EUR 27,7 Mio., zum 30.9.2016 bei EUR 28,3 Mio.

Die Aktiva sind bei den Anteilen an assoziierten Unternehmen in Höhe von EUR 11,8 Mio. entsprechend den oben angeführten Veränderungen durch die Dividendenausschüttung beim at Equity konsolidierten Teilkonzern Zwack gegenüber dem Vorjahr (EUR 12,6 Mio.) gesunken. Gegenüber dem 31.03.2017 sind sie um EUR 1 Mio. zurückgegangen.

Es bestehen noch stichtagsbezogene, sonstige Forderungen aus einer vertraglich geregelten Rahmenfinanzierungsvereinbarung mit der Schlumberger Gruppe in Höhe von rund EUR 0,5 Mio..

Bei den Passiva gibt es per 30.9.2017 langfristige Bankverbindlichkeiten in Höhe von EUR 0,3 Mio. nach EUR 0,9 Mio. zum 31.3.2017 sowie EUR 1,8 Mio. per 30.9.2016, die durch die Finanzierung des Kaufs der Marken *Leibwächter* und *Rosbacher* entstanden sind und mittlerweile durch eine stetige Tilgung in Höhe von EUR 1,8 Mio. pro Jahr reduziert wurden.

CASHFLOW

Der Nettozahlungsmittelfluss aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit ist hauptsächlich durch die Pachterträge und den Gewinnanteil des at Equity konsolidierten Teilkonzerns Zwack beeinflusst. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit ist geprägt durch die Tilgung der Finanzierung der Markenkäufe. Es gab keine Investitionen im ersten Halbjahr des Wirtschaftsjahres.

INVESTITIONEN

Es gab im ersten Halbjahr des Wirtschaftsjahres keine Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

MITARBEITER

Die Gurktaler AG beschäftigte im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres unverändert durchschnittlich 3 Arbeitnehmerinnen. Zum Stichtag 30.9.2017 waren ebenso unverändert 3 Arbeitnehmerinnen beschäftigt.

NAHESTEHENDE PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Der Konzern wird von der H. Underberg Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG, Deutschland, beherrscht, die mehr als 75 % der Stammaktien (mehr als 50% der Gesamtaktien) des Konzerns hält. Sämtliche Unternehmen des Underberg-Konzerns sind nahestehende Unternehmen.

TABELLE NAHESTEHENDE PERSONEN UND UNTERNEHMEN

in TEUR	April – Sept. 2017		April – Sept. 2016	
	asoziierte Unternehmen	übergeordneter Konzern	asoziierte Unternehmen	übergeordneter Konzern
Umsatzerlöse	5	0	5	0
Sonstige Erträge	3	136	3	122
	per 30.9.2017		per 30.9.2016	
Forderungen	0	437	0	90
Verbindlichkeiten	1	14	154	13

AUSBLICK

Die bisherige Entwicklung im Kräutersegment bei den Marken *Gurktaler* und *Rosbacher* sowie *Leibwächter* kann nach aktueller Einschätzung fortgesetzt werden und sollte ein moderates Wachstum insbesondere im Inland bringen. Die starke Marktposition und Ertragslage von Zwack Unicum Nyrt. gegenüber dem Wettbewerb zeigte sich bereits in der Vergangenheit und lässt bereinigt um den Eindeckungseffekt bei *Kalinka Vodka* eine sehr positive Entwicklung erwarten.

Das auf die Underberg GmbH & Co KG entfallende Ergebnis war im Wirtschaftsjahr 2016/2017 besser als im Vorjahr und ergibt für das

Ergebnis der Gurktaler AG im Wirtschaftsjahr 2017/2018 einen positiven Ergebnisbeitrag. Diese Gesellschaft ist nicht veröffentlichungspflichtig. Für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 dieser Gesellschaft, das in das Ergebnis der Gurktaler AG im Wirtschaftsjahr 2018/2019 einfließt, wird mit einer positiven Entwicklung gerechnet.

Ein Rückschluss auf das Ergebnis zum Jahresende ist zum aktuellen Zeitpunkt aufgrund der wesentlichen Bedeutung des Weihnachtsgeschäfts nicht möglich.

EREIGNISSE VON BESONDERER BEDEUTUNG NACH DEM STICHTAG 30.9.2017

Der Aufsichtsrat der Gurktaler AG hat den Vorstandsvertrag von Frau Mag. Trimmel mit Wirkung Jänner 2018 um weitere 3 Jahre verlängert.

TABELLE GURKTALER AKTIE IM ÜBERBLICK

	Kurs 31.3.2017 in EUR	Höchstkurs in EUR	Tiefstkurs in EUR	Kurs 30.9.2017 in EUR
Vorzugsaktie ISIN AT0000A0Z9H1	6,10	7,70	5,90	6,80
Stammaktie ISIN AT0000A0Z9G3	6,95	13,00	6,95	7,50

DIE GURKTALER AKTIE

AKTIENSTRUKTUR

Mehr als 75 % der insgesamt 1.500.000 Stammaktien sind im Eigentum der H. Underberg Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG, Rheinberg, Deutschland, die somit ein Kernaktionär ist. 9,7 % aller Stammaktien werden von der Schlumberger AG gehalten. Die restlichen Stammaktien mit einem Stimmrechtsanteil von 15,2 % befinden sich im Streubesitz. Es befinden sich 750.000 Vorzugsaktien im Streubesitz.

Gegenüber dem Bilanzstichtag am 31.3.2017 hat sich der Börsenwert der Gurktaler AG von EUR 15,0 Mio. um rd. 9 % auf EUR 16,35 Mio. erhöht.

RISIKOBERICHT

Der Vorstand der Gurktaler AG hat ein umfangreiches, effizientes Risikomanagement etabliert. Ziel dieses Risikomanagements ist es, den langfristigen Unternehmenserfolg zu sichern und mögliche „Störfaktoren“ rechtzeitig zu erkennen. Da sich die Geschäftstätigkeit der Gurktaler AG aus der Verpachtung des operativen Geschäfts der drei Kräuterspirituosenunternehmen Gurktaler Alpenkräuter GmbH, „Rossbacher“ Vertriebs GmbH und Leibwächter Kräuter GmbH an die Schlumberger Gruppe sowie aus Finanzbeteiligungen an den Kräuterspirituosenunternehmen Peter Zwack & Consorten Handels-AG (damit indirekt an der Zwack Unicum Nyrt., Budapest) und an der Underberg GmbH & Co KG zusammensetzt, lag der Fokus des Risikomanagements auf der Analyse der Pachtverträge und deren Verlängerung, unter anderem um die Warenverfügbarkeit abzusichern sowie der Bestimmung der Risikofunktion und sonstiger Funktionen der Gurktaler AG bei den oben angeführten Kräuterspirituosenherstellern. Das Risiko für das operative Geschäft liegt bei der Pächterin, der Schlumberger Wein- und Sektkellerei GmbH.

Ein weiteres Kernthema des Risikomanagements war das Beobachten und die Absicherung des Kurses des ungarischen Forint, der die Beteiligungserträge aus der Peter Zwack & Consorten Handels-AG wesentlich beeinflusst.

III. VERKÜRZTER KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

KONZERNBILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2017

	30.9.2017	31.3.2017	30.9.2016
	TEUR	TEUR	TEUR
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen	0	1	1
Immaterielle Vermögenswerte	11.610	11.610	11.911
Anteile an assoziierten Unternehmen	11.833	12.791	12.630
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	2.914	2.914	2.914
Sonstige Forderungen	2	2	
	<u>26.359</u>	<u>27.318</u>	<u>27.456</u>
Kurzfristige Vermögenswerte			
Lieferforderungen	231	213	0
Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	437	110	90
Sonstige Forderungen	517	12	778
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11	8	11
	<u>1.196</u>	<u>343</u>	<u>879</u>
SUMME AKTIVA	27.555	27.661	28.335
PASSIVA			
Konzerneigenkapital			
den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital			
Grundkapital	4.500	4.500	4.500
Kapitalrücklagen	17.139	17.139	17.139
Rücklage Neubewertungseffekte Abfertigungen	-31	-31	-29
Angesammelte Ergebnisse	3.622	2.404	2.223
	<u>25.230</u>	<u>24.012</u>	<u>23.833</u>
Langfristige Schulden			
Finanzverbindlichkeiten	313	937	1.802
Passive latente Steuern	230	207	446
Rückstellungen für Abfertigungen	65	63	57
Übrige Rückstellungen	6	6	5
	<u>614</u>	<u>1.213</u>	<u>2.310</u>
Kurzfristige Schulden			
Finanzverbindlichkeiten	1.489	1.781	1.833
Lieferverbindlichkeiten	44	28	21
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	15	204	167
Sonstige Verbindlichkeiten	159	423	167
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	4	0	4
	<u>1.711</u>	<u>2.436</u>	<u>2.192</u>
SUMME PASSIVA	27.555	27.661	28.335

KONZERGESAMTERGEBNISRECHNUNG VOM 1. APRIL 2017 BIS 30. SEPTEMBER 2017

	1. HJ 2017/2018 TEUR	1. HJ 2016/2017 TEUR
Umsatzerlöse	399	395
Sonstige betriebliche Erträge	139	125
Personalaufwand	-173	-169
Aufwand für Abschreibungen und Wertminderungen	-1	-1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-182	-179
Betriebsergebnis	182	171
Gewinn- und Verlustanteile von assoziierten Unternehmen die nach der Equity-Methode bilanziert werden	702	1.621
Finanzierungserträge	572	6
Finanzierungsaufwendungen	-31	-264
Ergebnis vor Ertragsteuern	1.425	1.534
Ertragsteuern	-27	-29
Periodenergebnis	1.398	1.505
Ergebnis je Aktie aus dem Periodenergebnis, das den Anteilshabern des Mutterunternehmens im Geschäftsjahr zusteht (in EUR je Aktie)	0,62	0,67
Periodenergebnis	1.398	1.505
Posten, die nicht ins Periodenergebnis umgegliedert werden können:		
Neubewertungseffekte gemäß IAS 19	0	0
Steuern auf Neubewertungseffekte gemäß IAS 19	0	0
Sonstiges Ergebnis	0	0
Konzerngesamtergebnis	1.398	1.505

VERKÜRZTE KONZERNGELDFLUSSRECHNUNG ZUM 30. SEPTEMBER 2017 UND 30. SEPTEMBER 2016

	2017 TEUR	2016 TEUR
Liquide Mittel zum 1.4.	8	11
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	394	-27
Cashflow aus Investitionstätigkeit	1.664	1.369
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-2.055	-1.342
Liquide Mittel zum 30.9.	11	11

VERKÜRZTE KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG FÜR DAS 1. HALBJAHR 2017/2018 UND DAS 1. HALBJAHR 2016/2017

den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital
TEUR

Stand am 31.3.2016	22.508
Dividendenzahlungen	-180
Jahresergebnis	1.505
Sonstiges Ergebnis der Periode:	
Neubewertungseffekt gemäß IAS 19	0
Steuern darauf	0
Stand am 30.9.2016	23.833
Stand am 31.3.2016 ⁷	24.012
Dividendenzahlungen	-180
Jahresergebnis	1.398
Sonstiges Ergebnis der Periode:	
Neubewertungseffekt gemäß IAS 19	0
Steuern darauf	0
Stand am 30.9.2017	25.230

GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Die Gurktaler Aktiengesellschaft, Wien, Österreich, ist ein Tochterunternehmen der H. Underberg-Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG, Rheinberg. Die H. Underberg-Albrecht GmbH & Co Verwaltungs- und Vertriebs KG ist zu 100 % im Besitz der Semper idem GmbH, Rheinberg. Der Sitz der Gurktaler AG ist in Österreich, 1190 Wien, Heiligenstädter Straße 43. Die Gurktaler Aktiengesellschaft notiert an der Wiener Börse. Der Konzernzwischenabschluss ist in tausend Euro (TEUR) aufgestellt.

GRUNDLAGEN UND METHODEN

Der Zwischenabschluss zum 30. September 2017 wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 und in Anwendung des § 245a UGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen, von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Der Zwischenabschluss wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind grundsätzlich konsistent mit jenen aus dem Konzernabschluss zum 31. März 2017 und in diesem beschrieben.

Im vorliegenden, verkürzten konsolidierten Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2017/2018 wurden keine neuen bzw. geänderten IFRSs und IFRICs angewandt.

Zur Einführung der neuen Rechnungslegungsstandards IFRS9, IFRS 15 und IFRS 16 verweisen wir auf die Ausführungen und Erläuterungen im Konzernabschluss zum 31. März 2017. Eine Änderung der Einschätzung zu den erwarteten Auswirkungen hat sich bis zum Tag der Aufstellung dieses Konzernzwischenberichtes nicht ergeben. Eine vorzeitige Anwendung der Standards ist nach wie vor nicht geplant.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Gurktaler Aktiengesellschaft, Wien, ist ausschließlich in einem einzigen Geschäftssegment tätig, nämlich der Verpachtung der Geschäftsbetriebe *Rossbacher*, *Leibwächter* und *Gurktaler* im Inland. Die Umsatzerlöse betreffen den Pachtzins.

Wien, 28. November 2017



Mag. Karin Trimmel
Vorstand

IV. ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Ich bestätige nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wien, 28. November 2017



Mag. Karin Trimmel
Vorstand

FINANZKALENDER 2017/2018

- 28. November 2017 Halbjahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018
- 31. Juli 2018 Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2017/2018
- 11. September 2018 6. ordentliche Hauptversammlung

IMPRESSUM

DISCLAIMER

Dieser Halbjahresfinanzbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt und unter gewissenhafter Prüfung sämtlicher Daten erstellt. Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden.

Durch die kaufmännische Rundung von Einzelpositionen und Prozentangaben kann es zu geringfügigen Rechendifferenzen kommen.

Bestimmte Aussagen in diesem Bericht sind „zukunftsgerichtete Aussagen“. Diese Aussagen, welche die Wörter „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Gesellschaft wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

GESCHLECHTSNEUTRALE FORMULIERUNG

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird bei personenbezogenen Begriffen wie „Aktionäre“ oder „Arbeitnehmer“ auf die geschlechtsspezifische

Differenzierung sowie auf die durchgängige Verwendung von akademischen Titeln verzichtet.

HERAUSGEBER

Gurktaler Aktiengesellschaft
Heiligenstädter Straße 43, 1190 Wien

Tel. +43/1/367 08 49-0

Fax +43/1/367 08 49-340

services@gurktaler.at

<http://gruppe.gurktaler.at>

Geschäftssitz: Wien

Reg. beim HG Wien unter FN 389840 w